

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **72 (1954)**

Heft 281

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 281

Bern, Mittwoch 1. Dezember 1954

72. Jahrgang - 72^{me} année

Berne, mercredi 1^{er} décembre 1954

N^o 281

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. - Telefon Nummer (031) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. - Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— - Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). - Annoncen-Regie: Publicitas AG. - Insertionsstarke: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. - Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. - Téléphone numéro (031) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. - Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an - Prix du numéro 25 ct. (port en sus). - Régie des annonces: Publicitas SA. - Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. - Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhaltsverzeichnis II. Halbjahr 1954

Einmalige Ausschreibung

Zur Bestimmung der Auflage des Inhaltsverzeichnisses benötigen wir die Vorausbestellung derjenigen Abonnenten, die dieses Nachschlagewerk verwenden. Wir bitten deshalb alle Bezüger des Blattes, welche auf unentgeltliche Abgabe des Verzeichnisses Anspruch erheben, uns den im heutigen Inseratenteil abgedruckten Bestellschein ausgefüllt sofort zurückzusenden. Vorausbestellungen auf später erscheinende Inhaltsverzeichnisse können nicht jetzt schon angenommen werden. Aus technischen Gründen benötigen wir für jedes neue Halbjahresverzeichnis einen neuen Bestellschein. Dies gilt auch für Bibliotheken.

Diejenigen Amtsstellen, die das Schweizerische Handelsamtsblatt von Gesetzes wegen beziehen (Betreibungsämter, Handelsregisterführer und deren Aufsichtsbehörden) wollen sich nicht melden; sie werden ohne weiteres bedient.

Der Versand erfolgt voraussichtlich im Frühling 1955; er wird im Blatt bekannt gemacht.

Solange Vorrat können einige frühere Verzeichnisse noch abgegeben werden; Preis Fr. 1.50 je Stück.

Die Administration des Blattes.

Répertoire du second semestre de 1954

Avis unique

Afin de pouvoir déterminer à temps le chiffre de tirage du répertoire semestriel, nous avons besoin des commandes anticipées des abonnés qui se servent de cette source de documentation. Nous prions donc tous les abonnés qui désirent recevoir ce répertoire à titre gratuit de bien vouloir remplir et nous retourner tout de suite la souche de commande se trouvant à l'avant-dernière page du présent numéro. Nous faisons toutefois remarquer que nous ne pouvons noter déjà maintenant des commandes anticipées pour des répertoires de futurs semestres. Pour des raisons techniques il est indispensable que nous recevions une nouvelle commande chaque fois qu'un répertoire est avisé dans la feuille (ceci concerne aussi les bibliothèques).

Les instances qui reçoivent la Feuille officielle suisse du commerce sur la base de prescriptions légales (offices des poursuites, Messieurs les préposés au registre du commerce et les autorités de surveillance) n'ont pas besoin de s'annoncer; le répertoire leur sera envoyé sans autre.

L'expédition du répertoire aura lieu au printemps de 1955. Un avis en fera part dans la Feuille.

Quelques répertoires de semestres antérieurs sont encore disponibles; prix: fr. 1.50 l'exemplaire.

L'administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre de commerce. Registro di commercio. Geschäftseröffnungsverbot - Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung. Metall und Rohstoff AG., Zug.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Frankatur der Luftbriefpostsendungen nach dem Ausland. - Affranchissement des correspondances-aérior pour l'étranger. - Francatura delle corrispondenze aeree destinate all'estero.

Negoziazioni economiche con la Spagna.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr. beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf In Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrêtée, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Rietbach-Zürich

(2438^o)

Gemeinschuldnerin: Malibu AG., Handel mit Möbeln usw. General-Wille-Strasse 20, Zürich 2 (früher Mühlebachstrasse 6, Zürich 8).

Datum der Konkursöffnung: 4. November 1954.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. November 1954, nachmittags 2.15 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Zürich 8.

Eingabefrist: bis 17. Dezember 1954.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(2498^o)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Nachlass des Kara Jozsef, Kürschnermeister, geb. 1877, ungarischer Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen Wasserwerkstrasse 6, Zürich 6, gewesener Inhaber des Pelzwarengeschäftes Rennweg 16, in Zürich 1.

Datum der Konkursöffnung: 20. November 1954.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 2. Dezember 1954, 15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Schaffhauserstrasse 2, Zürich 6.

Eingabefrist für Forderungen: 27. Dezember 1954.

Verwertung von Aktiven: Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern, zwecks Einsparung von Mietzinsen und zur Ausnützung des günstigen Zeitpunktes die Pelzwaren und die Mobilien im Geschäft Rennweg 16 sofort nach freiem Ermessen öffentlich zu versteigern oder freihändig en bloc zu verkaufen.

Sollte die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein oder die Mehrheit der Gläubiger nicht bis zum 2. Dezember 1954 beim Konkursamt Unterstrass-Zürich schriftlich Einsprache erheben, betrachtet die Konkursverwaltung ihr Vorgehen als von den Gläubigergesamtheit genehmigt.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Bez* (2524)
 Failli: Meier Josef, fils de Mathäus, boucher, à Gryon.
 Propriétaire d'immeubles situés rière la commune de Gryon, au lieu dit «Au Villages», article 213, plan folio 6 du cadastre.
 Date de l'ouverture de la faillite: 4 novembre 1954.
 Liquidation sommaire selon article 231 L.P.
 Délai pour les productions et l'indication des servitudes: au 21 décembre 1954.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (2528)
 Faillie: Scheidegger S. à r. l., électricité, rue de l'Ale 39, à Lausanne.
 Date du prononcé: le 25 novembre 1954.
 Faillite sommaire, art. 231 L.P.
 Délai pour les productions des créances: le 21 décembre 1954.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Luzern *Konkursamt Sempach* (2529)
 Ueber Tschuppert Emil, Mineur, Sandgütsch, Hildisrieden, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Sursee vom 19. November 1954 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 26. November 1954 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. Dezember 1954 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im summarischen Verfahren einen Vorschuss von Fr. 600 (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (2533)
 Kollokationsplan, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen

Im summarischen Konkursverfahren über Neef-Keller Kurt, geb. 1916, von Neukirch (Thurgau), Lampenfabrikation, Zwysigstrasse 3, Zürich 9, dato Köchlistrasse 23, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 1. Dezember 1954 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind:

- Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich einzureichen;
- Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 SchKG in bezug auf die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche beim Konkursamt Wiedikon-Zürich zu stellen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (2527)
 Konkursist: Firma Industrieofenbau A.G., Schaffhauserstrasse 11, in Winterthur.
 Frist für Klagen auf Anfechtung des Planes: 10 Tage, seit dieser Bekanntmachung.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2520)
 Auflage des Kollokationsplanes und Inventars
 Gemeinschuldnerin: Maison Besançon E. S. A., Aarstrasse 42, Bern.
 Anfechtungsfrist: 11. Dezember 1954.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Bellinzona* (2536)
 Fallito: Rampin Leonzio, falegname, Bellinzona.
 Data del deposito: 4 dicembre 1954.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (2530)
 Failli: Beausire Marcel, articles en cuir, à Romanel sur Lausanne.
 Date du dépôt: le 1^{er} décembre 1954.
 Délai pour intenter action en opposition: le 11 décembre 1954; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'Ord. de 1911.

Ct. du Valais *Office des faillites, Sion* (2534)
 L'état de collocation de la faillite de Rauber François, boulanger, à Sion, est déposé à l'office.
 Délai pour intenter action: 10 jours.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, La Chaux-de-Fonds* (2531)
 Etat de collocation complémentaire
 Faillie: Guenin Jeanne, Mme, atelier d'ébénisterie, rue de l'Industrie 16, à La Chaux-de-Fonds.
 L'état de collocation des créanciers ayant produit tardivement est déposé à l'office précité où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 11 décembre 1954, à défaut le dit état complémentaire sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Basel-Landschaft *Konkursamt Waldenburg* (2521)
 Das Konkursverfahren über Bangerter-Reinhardt Otto, Gasthof «Zum Löwen», Waldenburg, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Waldenburg vom 20. November 1954 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Stein am Rhein* (2525)
 Das Konkursverfahren über Wieler Julius Wwe., Handel mit Strumpfwaren, Stein am Rhein, ist durch Verfügung des Bezirksrichters Stein vom 25. November 1954 als geschlossen erklärt worden.

Réalisation des immeubles

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 133, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommé de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Lausanne-Est* (2455¹)

Vente d'immeubles

comprenant villa de maître, dépendances, jardin d'agrément et pré

Unique enchère

Le mercredi 19 janvier 1955, à 15 heures, dans une des salles du Palais de Justice de Montbenon, aile est, entrée est, Lausanne, l'Office des poursuites de Lausanne-est procédera à la vente par voie d'enchère publique des immeubles appartenant à Capriccio S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant une villa de maître, dépendances, jardin d'agrément, pré et garage, d'une superficie totale de 33 ares, 23 centiares, situés sur le territoire de la commune de Lausanne, au lieu dit En Béthusy, avenue Victor-Ruffy 2 (art. du cadastre du 16346, feuille 221).

Assurance-incendie: 214 700 fr.

Estimation fiscale: 400 000 fr.

Taxe de l'office des poursuites: 350 000 fr.

Délai pour les productions: 11 décembre 1954.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'office des poursuites, Caroline 2, dès le 6 janvier 1955.

Vente requise par un créancier au bénéfice d'une hypothèque légale (droits de mutation). Etat de Vaud et commune de Lausanne.

Lausanne, le 16 novembre 1954.

Le préposé aux poursuites
de l'arrondissement de Lausanne-est:
A. Henny.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Grandson* (2522)

Débiteurs:

Bianchi Robert, Hôtel du Chasseron, rière les Rasses.

Bianchi Elisabeth, Hôtel du Chasseron, rière les Rasses.

Date de l'octroi du sursis par décision du Tribunal du district de Grandson: 18 novembre 1954.

Durée du sursis concordataire: quatre mois.

Commissaire: le préposé aux faillites, Grandson.

Délai pour les productions: 20 jours, expirant le 21 décembre 1954. Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire, en y joignant les titres et documents justificatifs.

Assemblée des créanciers: le mercredi 16 février 1955, à 15 heures 15, Maison de Ville, à Grandson.

Examen des pièces: dès le 4 février 1955, au bureau de l'office des faillites.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (2532)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 23. November 1954 den von Wittmer Wilhelm, Südfürchte und Landesprodukte, Josefstrasse 19, Zürich 5, Wohnadresse: Heidwiesen 25, Zürich 11, vertreten durch Rudolf Weidmann und Ch. Kopf, Steuerrechtspraxis und Treuhandbureau, Bahnhofquai 11, Zürich 1, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis einer Nachlassdividende von 42%, zahlbar sofort nach rechtskräftiger Genehmigung, bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist rechtskräftig. Mit der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der seinerzeit bewilligten Nachlaßstundung dahin.

Zürich, den 25. November 1954.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung* (2526)

Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Entscheid vom 25. November 1954 den von Müller Fritz, Strumpf- und Wäschefabrik, Kräzernstrasse 82, St. Gallen-Winkeln, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt. Der Bestätigungsentscheid ist am 25. November 1954 in Rechtskraft erwachsen.

St. Gallen, den 26. November 1954.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern *Konkurskreis Aarberg* (2535*)
Öffentliche Versteigerung

Schuldnerin:

Plastica,

Chemische Fabrik AG. in Nachlassliquidation,
Aarberg.

Von den verbleibenden Aktiven gelangen Mittwoch, den 8. Dezember 1954, ab 10 Uhr, in Aarberg-Bargen, an eine öffentliche Steigerung: eine grosse Anzahl Restposten chemisch-technischer Produkte angeriebener Farben, Lösungsmittel und Chemikalien, eine Hochvakuum-Rieselfilm-Destillationsanlage, verschiedene Maschinen (Walzenstuhl, Rührwerke, Pumpen, Motore, Schalter usw.).

Eine Liste der zur Versteigerung gelangenden Waren und Maschinen wird auf Anfrage zugestellt.

Vormittags: Versteigerung der Maschinen.

Nachmittags: Versteigerung der Waren.

Besichtigung: ab 8 Uhr morgens, oder auf Anmeldung an einem beliebigen Tag vorher.

Der Beauftragte:

Hans Freudiger, Notar,
Aarberg (Bern) (Tel. [032] 8 22 08)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Ob-Tasna* (2523)

Die Gläubigerversammlung im Nachlassverfahren

Ferrari O. und E. Gebrüder,

Baugeschäft, Ardez, findet am 15. Dezember 1954, in Samedan, Hotel «Terminus/Bahnhof», um 13 Uhr, statt.

Akteneinsicht: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung, beim Unterzeichneten.

S u s c h, den 25. November 1954.

Der Sachwalter:

R. Perl, Konkursbeamter,
Betriebs- und Konkursamt,
Ob-Tasna.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

25. November 1954. Viehmast usw.

Mastag, Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. November 1954 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Aufzucht, die Mast und die Verwertung von und den Handel mit Vieh sowie die Verwertung von und den Handel mit Fleischwaren. Sie kann alle Geschäfte tätigen, die mit ihrem Zwecke zusammenhängen, einschliesslich des Erwerbes, der Verwaltung und der Veräusserung von Liegenschaften, Schuldbriefen und Hypotheken. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000; es ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt zwei in den Statuten näher umschriebene Forderungen im Gesamtbetrag von Fr. 85 000 zum Preise von Fr. 85 000, welcher voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Reinhold Müller, von Lotzwil (Bern), in Zürich, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Roswith Müller, von Lotzwil (Berne), in Zürich, und Henri Friedländer, von und in Zürich, als weitere Mitglieder ohne Zeichnungsbefugnis. Geschäftsdomizil: Toblerstrasse 71 in Zürich 7 (bei Reinhold Müller).

26. November 1954.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, in Zürich 11, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 132 vom 10. Juni 1954, Seite 1491). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 8. Mai 1954 sind 25 000 auf den Inhaber lautende Genußscheine ohne Neinfluss ausgegeben worden, welche Anspruch auf von der Generalversammlung zu beschliessende Ausschüttungen aus offenen oder stillen Reserven und aus dem Reingewinn gewähren.

26. November 1954.

Amopag Auto- & Motorrad-Bestandteile A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1954, Seite 1746). Die Prokura von Rudolf Lehmann ist erloschen.

26. November 1954. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

CHEPHA-HANDELS-A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1950, Seite 878), chemisch-pharmazeutische Produkte usw. Neues Geschäftsdomizil: Fraumünsterstrasse 23 in Zürich 1.

26. November 1954. Lebensmittel usw.

Gebrüder Dietrich, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1954, Seite 2639), Lebensmittel usw. Neues Geschäftsdomizil: Fraumünsterstrasse 23 in Zürich 1.

26. November 1954. Technische Fabrikate.

Schoder & Müller, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1952, Seite 3018), technische Fabrikate. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

26. November 1954. Elektrische Ausrüstung von Motorfahrzeugen usw. **Seherrer & Co., in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1950, Seite 54), Spezialwerkstätte für die elektrische Ausrüstung an Motorfahrzeugen usw.** Einzelprokura ist erteilt an Anna Scherrer geb. Beutler, Kommanditärin.

26. November 1954. Chemische Neuheiten usw.

Erwin Stählin, bisher in Luzern (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1952, Seite 2871), Lebensmittel usw. Diese Firma hat ihren Sitz nach Zürich verlegt. Inhaber ist Erwin Robert Stählin, von Lachen (Schwyz), nun in Zürich 7. Handel mit chemischen, technischen und chemisch-technischen Neuheiten. Die Firma wird abgeändert auf **Novista, E. R. Stählin.** Geschäftsdomizil: Forchstrasse 186 in Zürich 7.

26. November 1954. Tea-room.

Florian Bösch, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Florian Bösch, von Alt-St.-Johann (St. Gallen), in Zollikon. Einzelunterschrift ist erteilt an Josefine Bösch-Heim, von Alt-St.-Johann (St. Gallen), in Zollikon. Betrieb des Tea-rooms «Aquarium». Limmatquai 104.

26. November 1954. Restaurant usw.

Roman Stierli, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Roman Stierli, von Aristau (Aargau), in Zürich 1. Betrieb des Restaurants und Konzertlokals «Schöchlischmiede». Kögngasse 8.

26. November 1954. Filmliteratur.

Kleiner & Leutenegger, in Zollikon. Unter dieser Firma sind Beat Kleiner, von Herrliberg, in Zollikon, und Max Leutenegger, von Eschikon-Sirnach (Thurgau) und Zürich, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1954 ihren Anfang genommen hat. Verlagsbuchhandel mit Filmliteratur. Witellikerstrasse 22.

26. November 1954. Velos, Nähmaschinen usw.

Hans Wyss, in Zürich (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1941, Seite 1335), Velos- und Nähmaschinenhandlung usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzel-firma «Frau Ida Wyss-Illi, in Zürich, erloschen.

26. November 1954. Velos, Nähmaschinen.

Frau Ida Wyss-Illi, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Ida Wyss geb. Illi, von Uster, in Zürich 3. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «Hans Wyss, in Zürich, übernommen. Handel mit Velos und Nähmaschinen, Reparaturwerkstätte. Weststrasse 152.

26. November 1954. Waren aller Art.

Kaunitz & O'Brien, Inc., New York, Branch Office Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1951, Seite 2413), nach dem Rechte des Staates New York konstituierte stock corporation unter der Firma «Kaunitz & O'Brien, Inc.», mit Hauptsitz in New York, Handel mit Waren aller Art. Infolge Aufhebung dieser Zweigniederlassung wird der hierauf bezügliche Eintrag gelöscht. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 18. November 1954.)

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

27. November 1954. Kinderwagen, Haushaltsartikel.

A. Babey-Etter, in Biel, Handel mit Kinderwagen und Haushaltsartikeln (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1950, Seite 3306). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers gelöscht.

27 novembre 1954. Horlogerie, etc.

Création Watch Co. S.A., à Bienne, horlogerie, etc. (FOSC. du 10 juin 1954, page 1492). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Bienne par suite de transfert du siège de la société à Hauteville (FOSC. du 23 novembre 1954, N° 274, page 2994).

Bureau Nidau

12. Oktober 1954.

Wohnbaugenossenschaft Weidhof, in Nidau. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Beschaffung von gesunden Wohnungen zu möglichst günstigen Bedingungen für ihre Mitglieder. Die Statuten datieren vom 22. Juli 1954. Es werden Anteilscheine zu Fr. 300 ausgegeben. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Nidauer Anzeiger» und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Personen. Die Genossenschaft wird vertreten durch den Präsidenten oder den Vizepräsidenten gemeinsam mit dem Sekretär oder dem Kassier mit Kollektivunterschrift. Die Verwaltung besteht aus: Gustav Pfister, von Trachselwald, in Biel, Präsident; Max Hiltbrunner, von Langnau i. E., in Nidau, Vizepräsident und zugleich Kassier; Robert Moser, von Zwieselberg, in Biel, Sekretär. Geschäftslokal: Egliweg 6.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

23 novembre 1954. Immeubles.

Burgzaun A.G., précédemment au Bry, commune de Pont-en-Ogoz (FOSC. du 18 mars 1953, N° 63, page 637). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 mai 1954, la société a décidé de transférer son siège social à Fribourg. Les statuts, portant la date du 23 octobre 1952, et révisés le 28 janvier 1953, ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat, l'administration et la vente de domaines ainsi que l'utilisation de fonds immobiliers pour la construction. Le capital social libéré à concurrence de 20 000 fr. est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune. Les convocations et communications aux actionnaires sont faites par lettres recommandées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Est administrateur unique: Otto Walter, de Löhningen, à Montreux-Le Châtelard; il signe individuellement. Siège: rue de Romont 5 (chez M^e Henri Hartmann, notaire).

25 novembre 1954. Tissus, confections.

Benoit Brunschwig & fils, à Fribourg, commerce de tissus et confections, «Au Pont Neuf», société en nom collectif (FOSC. du 2 septembre 1946, N° 204, page 2579). La société est dissoute depuis le 1^{er} septembre 1954. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé «Roger Brunschwig», ci-après inscrit, à Fribourg.

25 novembre 1954. Confections, tissus.

Roger Brunshwig, à Fribourg. Le chef de la maison est Roger Brunshwig, feu Benoit, époux de Mariette-Clémente née Kaufmann, vivant sous le régime légal de communauté d'acquêts, de Rümligen (Bâle-Campagne), à Fribourg. La maison reprend, depuis le 1^{er} septembre 1954, l'actif et le passif de la société en nom collectif «Benoit Brunshwig & fils», à Fribourg, radiée. Commerce de confections et tissus «Au Pont Neuf». Rue de Lausanne 50.

Graubünden - Grisons - Grigioni

26. November 1954. Liegenschaften, Autos usw.

Lidoc A.-G., in Chur, Liegenschaftsverwaltung, Uebernahme von Vertretungen und Vertriebsrechten der Autobranche (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1948, Seite 820). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 18. November 1954 wurde das Aktienkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 250 000 erhöht durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung voll liberierte sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

24. November 1954.

Albert Gehring, elektr. Installationen, Filiale in Frauenfeld. Unter dieser Firma hat der Inhaber der Firma «Albert Gehring, elektr. Installationen», in Matzingen (SHAB. Nr. 79 vom 6. April 1934, Seite 898), in Frauenfeld eine Filiale errichtet. Diese wird durch den Firmeninhaber Albert Gehring, von Wittenwil, in Matzingen, sowie durch Ruth und Paul Gehring, von Wittenwil, in Frauenfeld, denen für die Filiale Einzelprokura erteilt ist, vertreten. Elektrische Installationen. Thundorferstrasse 14.

25. November 1954.

Joli-Golf A.G., in Tägerwilen. Unter dieser Firma hat sich gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 25. November 1954 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt die Herstellung, den Verkauf und den Betrieb der Joli-Golf-Anlagen in allen Ländern. Die Gesellschaft kann weitere verwandte Geschäftszweige aufnehmen und sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Alle Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt; die Aktionäre erhalten die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus Walter Schubert, deutschem Staatsangehörigen, in Dörzbach (Württemberg), Präsident; Arthur Schläpfer, von und in St. Gallen, und Willy Gasser, von Belp, in Weinfelden. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Villa Nagelhausen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

24 novembre 1954. Aeroplani, ecc.

Republie Aviation (International) S.A., a Lugano, fabbricazione aerec, ecc. (FUSC. del 30 giugno 1953, N° 148, pagina 1585). Con verbale notarile della propria assemblea generale del 19 ottobre 1954, la società ha deciso che il consiglio d'amministrazione si comporrà al massimo di 7 membri. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Nuovi consiglieri d'amministrazione sono: Alden Rudyard Crawford fu Justin, di nazionalità americana, in Lugano, con firma individuale, e dott. Jean Hotz fu Hermann, da Uster (Zurigo), in Berna, senza diritto di firma.

26 novembre 1954. Gomme, ecc.

Vulcan S.A., a Savosa, riparazione gomme, ecc. (FUSC. del 22 giugno 1954, N° 142, pagina 1610). Ulisse Pezzi non è più membro del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stata nominata Emilia Moghini nata Arigoni, da Sigirino, in Lugano, con firma collettiva a due con altri già iscritti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

25 novembre 1954. Commerce de bétail, etc.

John Desmeules, à Montricher, commerce de bétail et amodiateur; transport automobile de choses (FOSC. du 9 janvier 1950, N° 6, page 65). La maison renonce au transport automobile de choses.

26 novembre 1954. Epicerie, mercerie, poterie, chaussures, etc.

Gabrielle Henry, à Montricher, épicerie, mercerie, tissus, poterie, droguerie, ferronnerie, chaussures, boulangerie, tourteaux, sons et maïs (FOSC. du 23 novembre 1926, N° 274, page 2053). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Ch. Mouquin», à Montricher, ci-après transcrite.

26 novembre 1954. Boulangerie, épicerie, mercerie, etc.

Ch. Mouquin, à Montricher. Le chef de la maison est Charles Mouquin, de l'Abbaye, à Montricher. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Gabrielle Henry», à Montricher, ci-dessus radiée. Boulangerie-pâtisserie, épicerie, mercerie, tissus, vaisselle et quincaillerie.

Bureau de Grandson

26 novembre 1954. Immeubles.

Pré-Fleuri, de Ste-Croix, S. à r. l., à Ste-Croix, achat et vente d'immeubles, location et construction de bâtiments industriels ou locatifs, etc. (FOSC. du 29 janvier 1951, page 239, N° 23). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Grandson par suite de transfert du siège de la société à Yverdon (FOSC. du 23 novembre 1954, page 2993).

Bureau de Lausanne

22 novembre 1954. Immeubles.

S. I. Monte Vercio, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 7 octobre 1952, page 2468). Le capital de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., est actuellement entièrement libéré par une compensation partielle de créances de 30 000 Fr. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 18 novembre 1954, la société a modifié ses statuts en conséquence.

26 novembre 1954. Tabacs, etc.

R. Pittet, à Lausanne, tabacs, cigares (FOSC. du 3 août 1953, page 1895). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

26 novembre 1954. Vente de travaux exécutés par des aveugles.

G. Seinet, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges Seinet, séparé de biens de Madeleine Montandon, de Neuchâtel, à Lausanne. Organisation de vente de travaux exécutés par des aveugles. Avenue de France 15.

26 novembre 1954.

Ls. Andrey, à Lausanne, machines à laver (FOSC. du 12 août 1954, page 2083). La raison est modifiée comme suit: Machines à laver «Andromante» L. Andrey. Nouvelle adresse: avenue Vinet 10.

26 novembre 1954. Immeubles.

S. I. La Plaisante-Yverdon, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 21 décembre 1953, page 3099). La société ayant transféré son siège à Yverdon (FOSC. du 23 novembre 1954, page 2993), cette raison sociale est radiée du registre du commerce du district de Lausanne.

26 novembre 1954. Produits pour la meunerie, produits pharmaceutiques. **Produits Mubag S.A.** (Mubag Produkte A.G.), à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 24 novembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce de produits spéciaux pour la meunerie, des matières premières et des produits mi-fabriqués pour la boulangerie-pâtisserie, de l'amidon et ses dérivés, de produits chimiques et pharmaceutiques et d'aliments diététiques. La société peut également exploiter des laboratoires de recherches chimiques-pharmaceutiques et peut mettre en valeur des brevets et procédés, en Suisse et à l'étranger. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations se font par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil de 1 à 7 membres. Sont nommés administrateurs Willy Gütlin, de Bâle, à La Neuveville, président; Emmy Gütlin née Schmid, de Bâle, à La Neuveville, et Maurice Kropf, de Teufenthal, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau: rue de Bourg 15, chez Maurice Kropf.

26 novembre 1954. Immeubles.

S. I. Verban S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 26 février 1952, page 539). La signature de l'administrateur Jacques Cherbuin, démissionnaire, est radiée. Georges Richon, de La Tour-de-Peilz, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

26 novembre 1954. Tapis, rideaux, etc.

Dey & Fils S.A., à Lausanne, commerce de tapis, rideaux, etc. (FOSC. du 14 avril 1949, page 997). La signature de l'administrateur Henri Dey, décédé, est radiée. Alexandre Dey (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

26 novembre 1954. Immeubles.

Le Lézard S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 17 juillet 1947, page 2011). La signature de l'administrateur Maurice Baezner, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de Maurice Galland, président (inscrit), et Philippe Galland, de Genève, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Les pouvoirs du président sont modifiés en conséquence. Bureau transféré Saint-Pierre 3, chez Géralce Burnier & Galland.

26 novembre 1954. Immeubles.

S. I. Le Morget B., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 14 mai 1954, page 1245). La signature de l'administrateur Paul Stoudmann, démissionnaire, est radiée. Octave Cachin, de Seigneux et Cerniaz (Vaud), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Le capital est actuellement entièrement libéré.

26 novembre 1954. Articles pour garages.

J.-P. Meier, à Lausanne, articles et fournitures pour garages (FOSC. du 30 juin 1919, page 1738). La raison est radiée pour cause de cessation d'exploitation.

Bureau de Payerne

25 novembre 1954.

Banque Populaire Suisse, succursale à Payerne (FOSC. du 27 janvier 1954, page 242), société coopérative ayant son siège principal à Berne. Robert Capitaine, de Roches (Jura bernois), à Lausanne, a été nommé directeur du siège de Lausanne et de la succursale de Payerne; il engage cette dernière par sa signature collective avec une autre personne autorisée à signer. Frédéric Immer (inscrit comme sous-directeur) a été nommé directeur-adjoint. Ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. La signature de Walter Müller, directeur, est radiée.

Bureau de Vevey

24 novembre 1954. Machines à calculer, rasoirs électriques, etc.

Albert Haedener, à Vevey. Le chef de la maison est Albert Haedener, d'Unteregg (St-Gall), à Vevey. Achat et vente de machines à calculer «Summira», de rasoirs électriques et accessoires. Rue de la Madeleine 1.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

25. November 1954.

Waldhotel Bettmeralp, Auxilius Stucky, in Betten. Inhaber dieser Firma ist Auxilius Stucky, von und in Betten. Betrieb des Hotels «Waldhotel Bettmeralp» mit Restaurant und Wirtschaft. Bettmeralp.

25. November 1954.

Walliser Weinstube, A. & M. Imesch-Meier, in Brig. Adolf Imesch und Margrith Imesch geb. Meier, von Büchen, in Brig, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 14. November 1945 begonnen hat. Betrieb einer Wirtschaft mit Restauration. Bahnhofstrasse.

25. November 1954.

Walter Lütolf, Bahnhofbuffet, in Gampel. Inhaber dieser Firma ist Walter Lütolf, von Schötz (Luzern), in Gampel, Betrieb des Bahnhofbuffets mit Restauration und Pension.

25. November 1954.

Hotel Grächenerhof, Café-Restaurant, Alex Fux, in Grächen. Inhaber dieser Firma ist Alex Fux, von und in Grächen. Betrieb des Hotels «Grächenerhof» mit Restaurant und Wirtschaft.

25. November 1954.

Metzgerei & Würsterei Furrer, in Naters. Inhaber dieser Firma ist Josef Furrer, von Eisten, in Naters. Betrieb einer Metzgerei und Würsterei.

25. November 1954. Lebensmittel.

Julian Truffer, Handlung, in Naters. Inhaber dieser Firma ist Julian Truffer, von Randa, in Naters. Verkauf von Lebensmitteln en gros und en détail. Im Feld.

25. November 1954. Epicerie, Stoffe.

Gebrüder Pellanda, Handlung, in Leuk. Ferdinand und Gabriel Pellanda, von Italien, in Leuk, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Dezember 1929 begonnen hat. Verkauf von Epiceriewaren und Stoffen.

25. November 1954.
Fritz Griching, Hotel de la Croix Fédérale und Handlung, in Leukerbad. Inhaber dieser Firma ist Fritz Griching, von und in Leukerbad. Betrieb des Hotels Croix Fédérale sowie Verkauf von Epiceriewaren, Früchten und Gemüsen.

25. November 1954.
M. Zenhäusern, Bäckerei-Konditorei, in Raron. Inhaber dieser Firma ist Meinrad Zenhäusern, von Bürchen, in Raron. Betrieb einer Bäckerei mit Konditorei.

25. November 1954. Gemischtwaren.
E. Fux-Imboden, Handlung, in St. Niklaus. Inhaber dieser Firma ist Edelbert Fux, von und in St. Niklaus. Verkauf von Gemischtwaren. Ried.

25. November 1954.
Emil Jullier-Karlen, Papeterie-Bazar, in Visp. Inhaber dieser Firma ist Emil Jullier, von Varen, in Visp. Verkauf von Papeteriewaren und Bazar-artikeln.

25. November 1954.
A. Pacl, Velos - Motos - Pneus - Reparaturen, in Visp. Inhaber dieser Firma ist Albert Paci, von Italien, in Visp. Handel mit Velos, Motorrädern und Pneus. Betrieb einer Reparaturwerkstatt.

25. November 1954.
Bäckerei & Konditorei Beck, in Zermatt. Inhaber dieser Firma ist Carl Beck, von Sursee, in Zermatt. Betrieb einer Bäckerei mit Konditorei. Bahnhofstrasse.

25. November 1954.
Emil Biner, Schreinerei, in Zermatt. Inhaber dieser Firma ist Emil Biner, von und in Zermatt. Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei.

25. November 1954.
F. Biner, Schuhhaus, in Zermatt. Inhaber dieser Firma ist Felix Biner, von und in Zermatt. Betrieb einer Schuhhandlung. Bahnhofstrasse.

25. November 1954.
Sporthaus Gaston Darioli-Graven, in Zermatt. Inhaber dieser Firma ist Gaston Darioli, von Mex (Wallis), in Zermatt, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Irma geb. Graven. Verkauf von Sportartikeln und Raucherwaren.

25. November 1954. Restaurant etc.
Zermatterstübli, Gaston Darioli-Graven, in Zermatt. Inhaber dieser Firma ist Gaston Darioli, von Mex (Wallis), in Zermatt, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Irma geb. Graven. Betrieb eines Restaurants mit Wirtschaft.

Bureau de Sion

10 novembre 1954. Fonds de commerce, appareils, etc.
Rodeseo S. à r. l., à Sierre. Suivant acte authentique et statuts du 23 octobre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but toutes opérations commerciales, immobilières et financières, notamment l'exploitation, l'achat ou la gérance de fonds de commerce, la représentation d'articles commerciaux, la vente ou la location d'appareils de tous genres. La société peut en outre s'intéresser à toutes opérations commerciales, industrielles ou financières s'y rapportant. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Antoine Tavelli, de Guttet, à Sierre, pour une part de 10 000 fr., et Aldo Tavelli, de Guttet, à Sierre, pour une part de 10 000 fr. Les publications ont lieu dans le «Bulletin Officiel du Canton du Valais» et, lorsque la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux: Grande-Avenue.

Genf — Genève — Ginevra

25 novembre 1954. Café-restaurant.
J. Pitteloud, à Genève. Chef de la maison: Thérèse-Juliette Pitteloud, des Agettes (Valais), à Genève. Café-restaurant à l'enseigne: «Café National». Rue de la Terrassière 24.

25 novembre 1954. Café.
Gustave Berhier, à Carouge. Chef de la maison: Gustave-Raoul Berhier, de Cugy (Fribourg), à Carouge. Café des Promenades. Rue Alexandre Gavard 27.

25 novembre 1954. Boulangerie, pâtisserie (FOSC. du 5 juin 1945, page 1274). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

25 novembre 1954. Restaurant.
J. Ferrero, à Genève, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café-restaurant du Grand-Pré» (FOSC. du 22 septembre 1948, page 2578). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «J. Ferrero et fils», à Genève, ci-après inscrite.

25 novembre 1954. Café-restaurant.
J. Ferrero et fils, à Genève. Sous cette raison sociale Joseph Ferrero, de nationalité italienne, à Genève, et son fils Gaston Ferrero, de et à Genève, séparé de biens de Christiane-Alice née Steffen, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1953 et repris l'actif et le passif de la maison «J. Ferrero», à Genève, radiée. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne: «Café-restaurant du Grand-Pré». Angle chemin Hoffmann 13 et rue Pestalozzi 1.

25 novembre 1954. Pension.
Masset et Fils, à Genève, exploitation d'une pension-famille, société en nom collectif (FOSC. du 1^{er} avril 1947, page 899). L'associé Adrien Masset et son épouse Edith-Louise née Bierbrodt sont soumis au régime de la séparation de biens.

25 novembre 1954. Vins.
Vilaclara & Cie, à Genève, importation, représentation et vente en Suisse de vins d'Espagne, société en nom collectif (FOSC. du 11 juin 1954, page 1509). L'associé Enrique Vilaclara et son épouse Greti-Lotti née Kurth sont soumis au régime de la séparation de biens.

25 novembre 1954.
Société Immobilière Les Noisetiers, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 novembre 1954, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de 125 000 fr. de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Cologny la parcelle 710, de 95 ares, 24 m². Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. François Bongard, de et à Genève, est seul administrateur, avec signature individuelle. Domicile: rue du Stand 51 (bureaux de François Bongard).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Elsässer & Co. AG., Baumwoll-Feinweberei, Kirchberg, wurde infolge Aufgabe des Fabrik-Verkaufsladens die Bewilligung zur Durchführung eines Totalausverkaufs in der Zeit vom 12. November 1954 bis 12. Mai 1955 erteilt.

Die Sperrfrist wurde mit Gültigkeit für die ganze Schweiz auf 3 Jahre festgesetzt. (AA. 327)

Kirchberg, den 29. November 1954.

Namens der Ortspolizeibehörde

Der Präsident: Gyger. Der Sekretär: O. Jaisli.

Metall und Rohstoff AG., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Metall und Rohstoff A.G., in Zug, hat in ihrer a. o. Generalversammlung vom 23. November 1954 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Franken 200 000 auf Fr. 115 000 beschlossen und festgestellt, dass nach dem besondern Revisionsbericht der Revisions- und Treuhänder A.G. Revisa vom 23. November 1954 auch nach Durchführung dieser Herabsetzung die Forderungen der Gläubiger voll durch Aktiven gedeckt sind. Die Kapitalherabsetzung erfolgt durch Barrückzahlung.

Gläubiger, welche Befriedigung oder Sicherstellung beanspruchen, haben ihre Forderungen innert der gesetzlichen Frist von zwei Monaten, gerechnet von der dritten Bekanntmachung im SHAB., bei der Gesellschaft anzumelden. (AA. 322^a)

Zug, 26. November 1954.

Der Verwaltungsratspräsident der Metall und Rohstoff A.G.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Frankatur der Luftbriefpostsendungen nach dem Ausland

(PTT) Nicht oder ungenügend frankierte Luftbriefpostsendungen mit Absenderangabe nach aussereuropäischen Ländern sind grundsätzlich von der Aufgabestelle nachzufrankieren; der Betrag der fehlenden Frankatur ist nachträglich einzuziehen. Wenn es sich um hohe Beträge handelt, werden jedoch die Absender vorgängig verständigt. Das bereits 1952 veröffentlichte und im Juli 1953 erneuerte Postmerkblatt Formular 7143 sollte dazu beitragen, die Luftpostzuschläge allgemein bekannt zu machen. Trotz aller Massnahmen ist aber die Zahl der bei den Auswechslungsämtern aufkommenden ungenügend frankierten Luftpostsendungen sehr gross und nimmt immer noch zu. Die diesen Stellen dadurch erwachsende Mehrarbeit hat einen untragbaren Umfang angenommen, weshalb sich die Postverwaltung gezwungen sieht, neue Vorkehrungen zu treffen, um diesem Uebelstand abzuwehren.

Die Absender werden in ihrem eigenen Interesse dringend ersucht, ihre Luftpostsendungen richtig zu frankieren. Die Postverwaltung lehnt für allfällige Verspätungen, die durch die Behandlung ungenügend frankierter Sendungen entstehen, jede Verantwortung ab.

Affranchissement des correspondances-avion pour l'étranger

(PTT) Le montant manquant sur les correspondances-avion non affranchies ou insuffisamment affranchies à destination des pays extra-européens doit en principe, si le nom de l'expéditeur figure sur l'envoi, être couvert par l'office de poste de dépôt et encaissé après coup. Lorsqu'il s'agit d'une somme importante, l'office s'entend d'abord avec l'expéditeur. L'avis postal, formule 7143, publié en 1952 et réédité en 1953, devait contribuer à renseigner le public sur les surtaxes aériennes. Malgré ces mesures, les offices d'échange reçoivent un nombre considérable et sans cesse croissant de correspondances-avion insuffisamment affranchies. Le surcroît de travail occasionné ainsi à ces offices a pris d'intolérables proportions, ce qui oblige l'administration à recourir à de nouveaux moyens pour obvier à cette situation.

Les expéditeurs sont instamment priés d'affranchir correctement leurs correspondances-avions, afin d'assurer une prompte transmission de ces envois. L'administration des postes décline toute responsabilité pour les retards consécutifs au traitement spécial des objets insuffisamment affranchis.

Francatura delle corrispondenze aeree destinate all'estero

(PTT) Per principio, quando corrispondenze aeree destinate a Stati fuori d'Europa e portanti il nome del mittente non sono affrancate o recano un'affrancatura insufficiente, l'ufficio d'impostazione copre esso stesso la francatura mancante e ne riscuote a posteriori l'ammontare. Il mittente vien però preventivamente informato quando la francatura da coprire costituisce una somma importante. L'avviso postale modulo 7143, pubblicato nel 1952 e ristampato nel 1953, doveva contribuire a meglio informare il pubblico circa le soprattasse aeree. Ciononostante, agli uffici postali di scambio perviene un numero ragguardevole e sempre maggiore di corrispondenze aeree insufficientemente affrancate. Ne consegue un insopportabile accrescimento di lavoro ai detti uffici, così che l'amministrazione postale è costretta a provvedere per limitare gli inconvenienti.

Si pregano urgentemente i mittenti di voler affrancare esattamente i loro invii della posta-lettere da trasmettere per via aerea. L'amministrazione delle poste ricusa ogni responsabilità per i ritardi dovuti allo speciale trattamento degli invii insufficientemente affrancati. 281. 1. 12. 54.

Negoziations economiche con la Spagna

Le negoziations economiche ispano-svizzere iniziate il 3 novembre 1954 a Madrid condussero alla stipulazione di un nuovo accordo firmato dal dott. Edwin Stopper, delegato del Consiglio federale agli accordi commerciali, e dal Ministro Juan Schwartz y Diaz-Flores, direttore generale degli Affari economici al Ministero spagnolo degli Affari esteri. Dette negoziations hanno permesso di eliminare completamente le divergenze constatate da qualche tempo. Il nuovo accordo, che entra in vigore il 1° gennaio 1955, si scarta da quello attualmente in vigore principalmente per le seguenti innovazioni:

La lista dei contingenti d'importazione di prodotti svizzeri in Spagna non contiene più tutti i prodotti d'esportazione svizzeri, ma soltanto dei contingenti minimi per le merci non- e meno-essenziali e per i prodotti la cui fornitura regolare è di particolare importanza. Numerosi contingenti relativi alle merci non-essenziali poterono essere sensibilmente maggiorati, segnatamente quelli concernenti la maggior dei prodotti tessili e del formaggio, che sono stati aumentati in ragione di 40 a 60%. Per le merci essen-

ziali è stata allestita una cosiddetta lista «libera». Si tratta quasi esclusivamente di prodotti per la importazione dei quali la Spagna oltrepassava, di regola, i contingenti (beni d'investimento, telai per automobili, metalli e certi prodotti chimici). La Spagna si è impegnata a rilasciare permessi per l'importazione di queste merci in una misura che permetta di mantenere la continuità delle relazioni d'affari. È stato inoltre possibile di mantenere la liberazione delle importazioni di orologi decretata qualche tempo fa in Spagna, i quali sono passati, per la loro importanza, al secondo rango delle nostre esportazioni in quel paese.

Un'intesa relativa al trasferimento nel clearing dei nuovi investimenti di capitali svizzeri in Spagna assicura già oggi una alimentazione addizionale del clearing. In pari tempo, è stato convenuto di aumentare la parte destinata ad alimentare il conto riservato al trasferimento di redditi patrimoniali e di pagamenti per assicurazioni dalla Spagna in Svizzera.

Le negoziations hanno offerto inoltre l'occasione di mettere a punto numerose questioni di dettaglio. 281. 1. 12. 54.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Kennen Sie unseren Fotodruck?

Illustrationen nach Zeichnungen oder Fotoaufnahmen; Reproduktionen schwarz oder in jeder beliebigen Farbe. Diverse Schriften, eigener Grafiker, Fotomontagen, Retouchen, Verkleinerungen usw. — Verlangen Sie Muster und Preise von

Jaeggi & Weibel, Zentrale für Direktwerbung (gegr. 1922), Zürich 1
Tel. (051) 34 44 40 Rämistrasse 8

MAROC

Exportateurs — Importateurs — Touristes

utilisez les paquebots rapides de la

Compagnie de navigation Paquet

Marseille

et les services des

Messageries Marocaines

établies dans toutes les villes du Maroc, pour toutes opérations de transit, expéditions, douane, recouvrements etc.

Séjournez dans les grands hôtels modernes, dernier confort, de la

Société Hôtelière Marhaba

à Casablanca, Mazagan, Safi et Agadir

Agents généraux en Suisse, pour frêt, passages et hôtels:

J. Véron, Grauer & Co. S. A., Genève, Bâle, Zurich, St-Gall

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 30. November 1954 hat pro 1953/54 die Ausrichtung einer Dividende von 8% beschlossen.

Demzufolge wird nach Abzug von 30% Coupon- und Verrechnungssteuer

Fr. 4.20 netto pro Aktie

ausbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Einreichung von Coupon Nr. 2 ab Mittwoch, den 1. Dezember 1954, an unserer Kasse sowie an den Schaltern sämtlicher Sitze und Niederlassungen der

Schweizerischen Bankgesellschaft und der
Schweizerischen Kreditanstalt.

Winterthur, den 30. November 1954.

Die Direktion.

Brauerei Falken AG., Schaffhausen

Einladung zur 55. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 18. Dezember 1954, nachmittags 4.30 Uhr, in das Geschäftslokal der Brauerei

Traktanden:

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die in diesen Berichten gestellten Anträge.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung nebst Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Dezember 1954 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Vom 8. bis 17. Dezember 1954 können die Stimmkarten zur Generalversammlung gegen Ausweis (Angabe der Aktiennummern) im Gesellschaftsbureau und beim Schweizerischen Bankverein in Schaffhausen bezogen werden.

Schaffhausen, den 26. November 1954.

Der Verwaltungsrat.

TODESANZEIGE

Der Hinschied unseres hochverehrten Verwaltungsratspräsidenten

Herrn

Dr. Alfons Zuppinger

bedeutet für uns einen schmerzlichen Verlust. Als Mitbegründer und vieljähriger Verwaltungsratspräsident unseres Unternehmens hat er mit seiner reichen Erfahrung, seiner edlen Menschlichkeit und seiner wertvollen Mitarbeit viel zur Entwicklung unserer Firma beigetragen.

Wir werden unseres Präsidenten und lieben Freundes stets in Dankbarkeit gedenken.

Zürich, den 29. November 1954.

Bahnhofstrasse 69.

Verwaltungsrat und Direktion der
AKO-BANK
Anspar- und Kredit-Organisations AG.

TODESANZEIGE

Mit tiefem Bedauern teilen wir mit, daß das Mitglied unseres Verwaltungsrates

Herrn

Dr. Alfons Zuppinger

nach längerer Krankheit gestorben ist.

Wir verlieren in ihm einen lieben Mitarbeiter und einen guten Freund.

Hausen bei Brugg, 29. November 1954.

Oel- & Chemie-Werk AG

Leder-Import AG. in Basel, Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 15. Dezember 1954, 18 Uhr, in das Gebäude des Schweizerischen Bankvereins Basel, Aeschenvorstadt 1.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 30. Juni 1954 und Beschlussfassung darüber nach Anhörung des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Anträge der Verwaltung zur Jahresrechnung.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft, Zollfreilager Dreispitz, für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien fünf Tage vorher bei der Gesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und beim Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden.

Basel, den 29. November 1954.

Der Verwaltungsrat
Dr. Rud. Speich, Präsident.

INVESTISSEMENTS FONCIERS S.A.

15, rue Centrale
LAUSANNE

Certificats fonciers «La Foncière»

Le Certificat Foncier «LA FONCIÈRE» est un titre au porteur, d'un montant nominal déterminé (Fr. 500.— ou Fr. 1000.—) cessible et réalisable sans aucune formalité.

Il représente des valeurs réelles, c'est-à-dire des immeubles locatifs, choisis judicieusement dans les principales villes de Suisse française. Ces immeubles sont gérés avec soin par des spécialistes et les porteurs de certificats jouissent ainsi de tous les avantages du «propriétaire foncier» tout en étant, par contre, dispensés des multiples travaux de gestion.

Sur la base des immeubles déjà acquis (pour environ 6 millions de francs) le rendement net des certificats peut être calculé à

4% L'AN

Tous renseignements ainsi que des bulletins de souscriptions peuvent être obtenus auprès des banques mentionnées ci-contre ou de la société. De même, les documents relatifs aux immeubles peuvent être librement consultés au siège social.

INVESTISSEMENTS FONCIERS S. A.

PROSPECTUS D'ÉMISSION

Investissements Fonciers S.A. offre, conformément au Règlement de Gestion, des

CERTIFICATS FONCIERS

aux conditions suivantes:

1. L'émission est fixée à un montant global de Fr. 3 000 000.—.
2. Les certificats fonciers sont émis au pair, plus timbre fédéral, en coupures de Fr. 500.— et Fr. 1000.—.
3. Les souscriptions sont acceptées, dans l'ordre chronologique de réception, jusqu'à concurrence du montant global de l'émission.
4. La souscription est ouverte du 1^{er} au 20 décembre 1954. A partir de cette date le prix de vente sera majoré des revenus accumulés et plus-values éventuelles.
5. Chaque titre est muni d'une feuille de coupons semestriels, au 30 juin et au 31 décembre de chaque année. Le coupon N° 1 est échu au 30 juin 1955.
6. Chaque certificat donne droit, proportionnellement à sa valeur nominale:
 - a) à une part des revenus nets annuels distribuables;
 - b) à une part de copropriété sur l'ensemble des biens de la communauté;
 - c) à une part en capital sur le produit net en cas de liquidation.
7. La Banque Romande, en qualité de Trustec, représente la communauté des porteurs de certificats fonciers et veille à la sauvegarde de leurs intérêts.
8. L'administration s'engage à déposer chez la Banque Romande tous les titres, papiers-valeurs et autres documents représentant les biens de la communauté.
9. Si les souscriptions reçues à temps dépassent le montant global de cette émission, la société se réserve le droit de refuser ou d'accepter les souscriptions supplémentaires.
10. Les souscriptions sont reçues sans frais.
11. Les coupons et autres revenus sont payables auprès des établissements bancaires suivants:

Union Vaudoise du Crédit, Lausanne	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg
MM. Du Pasquier, Montmolin & Cie, banquiers, Neuchâtel	Banque de Sion de Kalbermatten & Cie, Sion
Banque Galland & Cie S.A., Lausanne	MM. von Ernst & Co., banquiers, Berne
Banque de Dépôts et de Gestion, Lausanne	MM. Jullus Bär & Co., banquiers, Zurich
	MM. Lüscher & Co., banquiers, Bâle
	Banque Romande, Genève.

INVESTISSEMENTS FONCIERS S.A.

Baugenossenschaft Schönau

Zürich-Seebach

Einladung zur Jahresgeneralversammlung 1953

auf Samstag, den 4. Dezember 1954, 20 Uhr, in den Schönausaal, Schönauweg 11, Zürich-Seebach.

Traktanden:

1. Begrüssung.
2. Wahl der Stimmzähler.
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 6. Juni 1953.
4. Abnahme des Jahresberichtes.
5. Abnahme der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
7. Erledigung von Rekursen.
8. Beschlussfassung über die Erstellung eines Kinderspielplatzes.
9. Anträge.
10. Wahlen:
 - a) des Präsidenten und der übrigen Verwaltungsmitglieder;
 - b) der Beschwerdekommision;
 - c) der Kontrollstelle.

Als Stimmrechtsausweis gilt die graue Mitgliedschaftskarte.

Die Verwaltung.

Maschinenfabrik Rütli AG., Rütli/Zeh

vormals Caspar Moneyger

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 15. Dezember 1954, 11.30 Uhr, im Bureau von Dr. H. Gwalter, Zürich, Bahnhofstrasse 56

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung über das abgelaufene Geschäftsjahr, Vorlage des Berichts der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
 2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
 3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 4. Verschiedenes.
- Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisionsbericht liegen vom 3. Dezember 1954 an im Bureau in Rütli zur Einsicht der Aktionäre auf.
Stimmrechtsausweise können bis zum 13. Dezember 1954 im Bureau in Rütli gegen Vorlage eines Nummernverzeichnis der zu vertretenden Aktien bezogen werden.
- Rütli, den 18. November 1954. Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am Donnerstag, 16. Dezember 1954, 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Basel, Malzgasse 32, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme und Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates und des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 1953 bis 30. September 1954.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Aktien bis spätestens 13. Dezember 1954 bei der Gesellschaft, bei einem Sitz des Schweizerischen Bankvereins oder der Schweizerischen Bankgesellschaft, bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich, bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie. A.G., Ehinger & Cie., La Roche & Cie., A. Sarasin & Co., in Basel, oder bei den Herren Bordier & Cie. in Genf zu hinterlegen, wogegen ihnen die Zutrittskarten ausgehändigt werden.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisionsbericht und Geschäftsbericht liegen vom 1. Dezember 1954 an bei der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Basel, den 25. Oktober 1954.

Der Verwaltungsrat.

A découper ici

Bon de commande pour le répertoire du second semestre de 1954

Prière de découper cette souche en entier et de l'envoyer sans retard à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne. Des commandes anticipées pour des répertoires de futurs semestres ne peuvent être notées déjà maintenant. Pour des raisons techniques il est indispensable que nous recevions un nouveau bon de commande (à la suite de notre avis y relatif) chaque fois qu'un répertoire semestriel va paraître.

En qualité d'abonné, veuillez nous faire parvenir gratuitement un exemplaire du répertoire de la Feuille officielle suisse du commerce.

Adresse postale exacte de l'abonné:

N.B. L'expédition aura lieu au printemps; elle sera avisée dans la FOSC. Les commandes qui nous parviendraient après l'expédition seront encore exécutées jusqu'à épuisement du stock, mais seulement contre paiement de 1 fr. 50 (frais en sus) par répertoire.

Der fahrbare

**Luftheiz-
apparat**

«Herman Nelson»

**hilft Ihnen,
den Winter durchzuarbeiten**

Austrocknen von Räumen und Neubauten. Ermöglicht Betonbauten bei Gefriertemperaturen, Raumheizung von Werkstätten, Remisen, Auf- und Vorwärmung von Motoren und Maschinen. Warmluftzeugung auf Arbeitsplätzen für Arbeiter und Material usw.

Reine Warmluft (unvermischt mit Verbrennungsgasen). Große Wärmeleistung, wirtschaftlich und einfach im Betrieb; seit vielen Jahren voll bewährt; über 50 000 Apparate auf dem Weltmarkt.

RIWOSA AG., Zürich 32
Witikonstraße 80 - Tel. (051) 24 45 54



**Guter
Zins +
Sicher-
heit**

**Gekündete
Obligationen**

legen Sie vorteilhaft neu an zu

3 1/2 % 3 Jahre fest
3 3/4 % 5 Jahre fest

In unseren **Kassa-Obligationen**, deren Gegenwert durch ertragreichen Grundbesitz in der Schweiz sichergestellt ist.
Postcheckkonto VIII 20117

Immobilienbank A.G. Zürich
Schiffhände 6 Telefon 34 53 20

Aufruf

Das Sparheft Nr. 56072 der Hypothekbank in Winterthur wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, seine Ansprüche innert drei Monaten, von heute an gerechnet, bei der Hypothekbank in Winterthur geltend zu machen, unter Vorlage des Sparheftes, ansonst die Urkunde als kraftlos betrachtet wird.

Winterthur, den 1. Dezember 1954.

Hypothekbank in Winterthur.

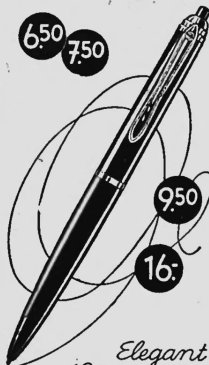
UHRENINDUSTRIE

Für guten Absatz empfehlen wir Ihnen Inserate in der Maccabi-Zeitung; Versand nach allen Weltteilen. Verlangen Sie nähere Informationen durch unseren Mitarbeiter.

MACCABI - Basel 9 - Postfach

Geha

der feine

DRUCK-KUGELSCHREIBER

Elegant
Schreibsicher
Dokumentenecht

Erhältlich in allen guten Papeterien!

Generalvertretung:

BÜRO-ORCO AG., ST. GALLEN

Ihre

Debitorenbuchhaltung

ohne Kundenkonti ist zuverlässiger und übersichtlicher und kostet nur noch einen Bruchteil der Zeit; auch wenn Sie Tausende von Kunden haben und Hunderte von Rechnungen pro Tag verschicken. Keine Aenderung des Buchhaltungssystems. Keine oder nur geringe Anschaffungen. - Erfahrener Organisator richtet Ihnen diese Buchhaltung ein.

Postfach 822, Zürich 22.

Sehr günstig abzugeben, mehrere Hundert 7- und 11-Röhren-

Radiochassis und -apparate

entweder für In- oder Auslandverwendung. Offerten erbeten unter Chiffre PF 41127 C an Publicitas Basel.

Denjenigen Firmen, welche an Lieferung nach

Israel und Übersee

Interesse haben, empfehlen wir Inserate in der Jüdischen Rundschau Maccabi. Senden Sie uns Ihre Kataloge zwecks Weiterleitung an die betreffenden Stellen. - Adresse: Jüdische Rundschau Maccabi, Basel 9. Verlangen Sie nähere Informationen durch unsern Mitarbeiter.

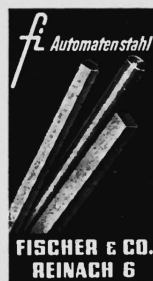
Wir haben von Bankumbauten günstig abzugeben: einige

Safes-Panzerstränke

sowie einige

Kassenschränke Normalkonstruktion

Interessenten wollen sich melden unter Chiffre P 44570 Z an Publicitas Zürich 1



Inserate im SHAB.
haben stets Erfolg!

**Industriels,
agents généraux**

Quel que soit le genre des machines que vous vendez, nous pouvons vous assurer, en Suisse romande, un service de garantie et de dépannage impeccable. Cherchons représentations pour machines suisses et étrangères.

Faire offres à:
Precursa, Florency 5, Lausanne.

INDUSTRIE HORLOGERE

Pour trouver de bons débouchés, insérez dans la revue Maccabi: diffusion dans toutes les parties du monde. Demandez des précisions par nos collaborateurs.

MACCABI - Bâle 9 - Case postale

Seriöse

Abzahlungs-Finanzierung

durch

Bank W. HAERRY & Co. AG.
Reinach (Aargau)

Recensement

de toutes les obligations de l'emprunt

5% Ville de Rio de Janeiro (Fed. Distr.) 1904

en livres sterling or
détenues en Europe et en Amérique.

Notre comité invite les porteurs à ne pas accepter la conversion proposée de Cruz, 800.— par titre de £ 20.—.

Il est convaincu que les démarches juridiques entreprises, basées sur la garantie des revenus de l'impôt foncier accordée à cet emprunt, auront raison d'une décision arbitrale.

L'emprunt étant coté à la Bourse de Genève, nous invitons tous les porteurs à nous annoncer leurs titres.

Aucun frais ne sera perçu pour ce recensement.

Le comité d'action des porteurs:

M^o J. M. Torello, avocat, Clêne-Bourg.

Obligations S.C.C., Lausanne

Les porteurs d'obligation de la Société Coopérative de Consommation de Lausanne et environs sont avisés que les titres échéant le 30 juin 1955 seront renouvelés aux taux du jour s'ils ne sont pas dénoncés six mois à l'avance, conformément aux prescriptions stipulées dans les titres.

Dernier délai de dénonciation: 31 décembre 1954.

Lausanne, le 1^{er} décembre 1954.

La Direction.

Demandez à la FOSC. des numéros-spécimens de «La Vie économique»

Compagnie Vaudoise d'Electricité**Convocation**

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

le mercredi 15 décembre 1954, à 15 heures, au Casino de Montbenon.

La feuille de présence sera ouverte dès 14 heures.

Ordre du jour:

- 1° Constatation légale sur la souscription et la libération de l'augmentation du capital décidées par l'assemblée extraordinaire des actionnaires du 28 juin 1954.
- 2° Modification des statuts ensuite de l'augmentation du capital de 8 à 20 millions (art. 6).
- 3° Elevation de 7 à 15 du nombre des administrateurs. Prise acte de la désignation par l'Etat de Vaud de 4 nouveaux administrateurs de droit public. Nomination par les actionnaires de 4 nouveaux administrateurs.

Les statuts modifiés peuvent être consultés par les actionnaires au siège de la Compagnie Vaudoise d'Electricité, rue Beau-Séjour 1, à Lausanne.

Lausanne, le 1^{er} décembre 1954.

Le conseil d'administration.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 13 décembre 1954 par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne. (Les cartes d'admission des nouveaux actionnaires ont été adressées directement aux intéressés.)

Hier ausschneiden!

Bestellschein für das Inhaltsverzeichnis**II. Halbjahr 1954**

Gefl. den ganzen Bestellschein ausschneiden und sofort an das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, einsenden. Vorausbestellungen für später erscheinende Verzeichnisse können nicht jetzt schon entgegengenommen werden. Aus technischen Gründen benötigen wir für jedes neue Halbjahresverzeichnis auch einen neuen Bestellschein.

Senden Sie uns auf Grund unseres Abonnements und unentgeltlich ein Inhaltsverzeichnis zum Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Genauere Firmenbezeichnung:
Ort und Postadresse:

NB. Der Versand erfolgt voraussichtlich im Frühling 1955; er wird im SHAB. bekanntgegeben. Bestellungen nach dem Versanddatum können nur berücksichtigt werden, solange der Vorrat reicht; die nachträgliche Abgabe erfolgt aber nur noch gegen Berechnung von Fr. 1.50 (zuzüglich Spesen) für jedes Verzeichnis.